

© Soravia

Bei der Dachgleiche: Alexander Loimayr, Gerhard Blöschl, Christine Dornaus, Heimo Scheuch und Erwin Soravia (v.l.).

Neue Landmark

Dachgleiche für den dreiteiligen Gebäudekomplex The Brick am Wienerberg direkt an der Biotope City.

••• *Von Paul Christian Jezek*

WIEN. Im Süden der Hauptstadt entsteht in rasantem Tempo die Biotope City – jüngster Stadtteil für ökologisch nachhaltiges Arbeiten und Wohnen. Einst war diese Region berühmt für ihre Ziegeleien, nun wird der Büro- und Hotelkomplex The Brick zur Landmark am Wienerberg.

Der vorderste der drei Baukörper wird die neue Zentrale der Wienerberger AG. Der Marktführer bei (Dach-)Ziegeln, Pflastersteinen und Rohrsystemen bleibt damit nicht nur seinem Namen, sondern vor allem seiner Herkunft sowie Geschichte am Wienerberg treu. Ein besonderes Statement setzt die einzigartige Klinkerfassade.

Im November 2018 wurden die Bauteile 2 und 3 seitens Soravia an die Wiener Städtische Versicherung AG verkauft. Mit The Brick entsteht eine neue Landmark am Einfahrtstor zu Wien. „Der Verwertungserfolg bestätigt die Qualität des Projektes – rund 85 Prozent der Flächen konnten bereits vermietet werden", erklärt Erwin Soravia. „Neben Wienerberger wird ab Mitte des nächsten Jahres auch Cineplexx seine Verwaltungszentrale in The Brick beziehen."

Weitere Großmieter sind das Diagnostik-Unternehmen bioMerieux Austria sowie Müller Bräu als Betreiber der hausinternen Gastronomie.

Soravia behält sich Bauteil 1

Die Übergabe des zweiten Bauteils an die Wiener Städtische Versicherung wird im Februar 2020 erfolgen. Bauteil Nummer 1 bleibt im Besitz von Soravia, wobei hier ein Pachtvertrag mit der internationalen Hotelgruppe Plateno besteht.

Die Übergabe ist für Ende März avisiert, die ersten Gäste werden ab dem zweiten Quartal 2020 im 152-Zimmer Hotel nächtigen können. Die Verwertung der noch zur Verfügung stehenden Flächen erfolgt durch die Soravia-Tochter IV Immobilien Verkauf und Vermietungs GmbH. *(pj)*

mbizbook | Das Social Media-Tool für alle Branchen-Experten

Neue Projekte in Favoriten

Rustler hat drei Liegenschaften in Oberlaa erworben.

WIEN. In den kommenden beiden Jahren entstehen rund 60 frei finanzierte Eigentumswohnungen für den 10. Wiener Gemeindebezirk. Wie schon bei bisherigen Rustler-Projekten soll ein sinnvoller Mix von Wohnungsgrößen und Grundrissen sowohl Anleger als auch Eigennutzer ansprechen.

„Oberlaa ist das boomende Entwicklungsgebiet schlechthin für Wohnbau im bevölkerungsstärksten Wiener Bezirk und bietet eine gelungene Kombination aus Urbanität, ausgezeichneter Verkehrsanbindung und Naturnähe", erläutert die selbst im Bezirk ansässige Projektleiterin von Rustler, Alexandra Neumann. Zahlreiche Freizeiteinrichtungen und Erholungsmöglichkeiten ergänzen das Umfeld für die künftigen Bewohner. *(pj)*



© Rustler

In Favoriten besteht ein enormer Bedarf an neuem Wohnraum.